

Gottesdienst
23.01.2022



Musik

Votum und Begrüßung

Liturg: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Gemeinde: Amen.

Lied: Nun jauchzt dem Herren alle Welt (EG 288)

1. Nun jauchzt dem Her-ren, al-le Welt! Kommt her, zu
sei - nem Dienst euch stellt, kommt mit Froh -
lo-cken, säu-met nicht, kommt vor sein hei-lig An-ge-sicht.

2. Erkennt, dass Gott ist unser Herr, / der uns erschaffen ihm zur Ehr,
/ und nicht wir selbst: durch Gottes Gnad / ein jeder Mensch sein
Leben hat.

6. Er ist voll Güt und Freundlichkeit, / voll Lieb und Treu zu jeder Zeit;
/ sein Gnad währt immer dort und hier / und seine Wahrheit für und
für.

7. Gott Vater in dem höchsten Thron / und Jesus Christ, sein ein'ger
Sohn, / samt Gott, dem werten Heiligen Geist, / sei nun und immerdar
gepreist.

Worte aus Psalm 116 im Wechsel gesprochen

Sei nun wieder zufrieden, meine Seele;

denn der Herr tut dir Gutes.

Denn du hast meine Seele vom Tode errettet,

mein Auge von den Tränen, meinen Fuß vom Gleiten.

Ich werde wandeln vor dem Herrn

im Lande der Lebendigen.

Wie soll ich dem Herrn vergelten

all seine Wohltat, die er an mir tut?

Ich will den Kelch des Heils nehmen

und des Herrn Namen anrufen.

Dir will ich Dank opfern

und des Herrn Namen anrufen.

**Alle: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.**

Gebet

Lied: O König aller Ehren (EG 71)



1. O Kö - nig al - ler Eh - ren, Herr
dein Reich soll e - wig wäh - ren, im
Je - su, Da - vids Sohn, hilf, dass all - hier auf
Him - mel ist dein Thron;
Er - den den Men - schen weit und breit dein
Reich be - kannt mög wer - den zur See - len Se - lig - keit.

3. Du bist ein großer König, / wie uns die Schrift vermeld't, / doch
achtest du gar wenig / vergänglich Gut und Geld, / prangst nicht auf
stolzem Rosse, / trägst keine güldne Kron, / sitzt nicht im steinern
Schlosse; / hier hast du Spott und Hohn.

5. Du wollst dich mein erbarmen, / in dein Reich nimm mich auf, / dein
Güte schenk mir Armen / und segne meinen Lauf. / Mein' Feinden
wollst du wehren, / dem Teufel, Sünd und Tod, / dass sie mich nicht
versehren; / rett mich aus aller Not.

Lesung

Lied: Halleluja (EG 182)

1. Halleluja, Hallelu-, Halleluja, / Halleluja, Halleluja. / Halleluja,
Hallelu-, Halleluja, / Halleluja, Halleluja.

Kehrsvers: Hal-le-lu-ja, / Hal-le-lu-ja, / Hal-le-lu-ja, / Hal-le-lu-ja!

2. Betet, und ihr sollt es nicht vergeblich tun. / Suchet, und ihr werdet
finden. / Klopft an, und euch wird die Türe aufgetan. / Halleluja,
Halleluja.

Hal-le-lu-ja, / Hal-le-lu-ja, / Hal-le-lu-ja, / Hal-le-lu-ja!

3. Lasst Gottes Licht durch euch scheinen in der Welt, / dass sie den
Weg zu ihm findet / und sie mit euch jeden Tag Gott lobt und preist. /
Halleluja, Halleluja.

Kehrsvers: Hal-le-lu-ja, / Hal-le-lu-ja, / Hal-le-lu-ja, / Hal-le-lu-ja!

Apostolisches Glaubensbekenntnis (die Gemeinde steht auf)

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des
Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau
Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und
begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage
auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur
Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der
Toten und das ewige Leben.

Amen.

Lied: Ist Gott für mich, so trete (EG 351) – siehe nächste Seite

1. Ist Gott für mich, so tre-te gleich al-les wi-der
so - oft ich ruf und be-te, weicht al-les hin-ter

mich; Hab ich das Haupt zum Freun - de und
sich.

bin ge - liebt bei Gott, was kann mir tun der

Fein - de und Wi - der - sa - cher Rott?

2. Nun weiß und glaub ich feste, / ich rühm's auch ohne Scheu, / dass
Gott, der Höchst und Beste, / mein Freund und Vater sei / und dass in
allen Fällen / er mir zur Rechten steh / und dämpfe Sturm und Wellen
/ und was mir bringet Weh.

7. Sein Geist wohnt mir im Herzen, / regiert mir meinen Sinn, /
vertreibt Sorg und Schmerzen, / nimmt allen Kummer hin; / gibt
Segen und Gedeihen / dem, was er in mir schafft, / hilft mir das Abba
schreien / aus aller meiner Kraft.

Predigt

Lied: Liebe, die du mich zum Bilde (EG 401) - siehe nächste Seite

1. Lie - be, die du mich zum Bil - de dei - ner
Lie - be, die du mich so mil - de nach dem

Gott - heit hast ge - macht, Lie - be, dir er - geb ich
Fall hast wie - der - bracht:

mich, dein zu blei - ben e - wig - lich.

2. Liebe, die du mich erkoren, / eh ich noch geschaffen war, / Liebe,
die du Mensch geboren / und mir gleich wardst ganz und gar: / Liebe,
dir ergeb ich mich, / dein zu bleiben ewiglich.

3. Liebe, die für mich gelitten / und gestorben in der Zeit, / Liebe, die
mir hat erstritten / ewge Lust und Seligkeit: / Liebe, dir ergeb ich mich,
/ dein zu bleiben ewiglich.

6. Liebe, die mich ewig liebet / und für meine Seele bitt', / Liebe, die
das Lösgeld gibet / und mich kräftiglich vertritt: / Liebe, dir ergeb ich
mich, / dein zu bleiben ewiglich.

Abkündigungen

Fürbitten

Vaterunser

Segensstrophe: Komm, Herr, segne uns (EG 170)

1. Komm, Herr, segne uns, dass wir uns nicht trennen, / sondern
überall uns zu dir bekennen. / Nie sind wir allein, stets sind wir die
Deinen. / Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.

Segen

Musik